Mercedes-Benz baut Blockheizkraftwerk in Hamburg

Im Mercedes-Benz-Werk Hamburg wird ein Blockheizkraftwerk gebaut, das den CO_2-Ausstoß am Standort um rund 5000 Tonnen pro Jahr reduzieren wird. Daimler investiert rund 5,7 Millionen Euro in das neue Kraftwerk, das in Zukunft die Grundbedarfe des Standortes an Wärme sowie wesentliche Umfänge des Strombedarfs abdecken wird. Es arbeitet mit einem 16-Zylinder-V-Motor mit angeflanschtem Synchrongenerator sowie einem Wärmepufferspeicher mit 100 000 Liter Wasser und erreicht einen Wirkungsgrad von nahezu 90 Prozent. Das Blockheizkraftwerk im Norden des Werks soll nach neunmonatiger Bauzeit im November dieses Jahres in Betrieb gehen. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel

Von links nach rechts: Marcus Vaupel, Leiter Produktion Achsen; Andreas Michelbach, Technischer Service; Steffen Völkner, Standortplanung Powertrain Nord; Wolfgang Lenz, Standortverantwortlicher Mercedes-Benz Werk Hamburg; Jörg Thiemer, Betriebsratsvorsitzender Mercedes-Benz Werk Hamburg; Annegret Fitz, Standortplanung Powertrain Nord; Klaus Schnakenberg, Facility Management und Projekte Werke Bremen, Hamburg, Berlin; Pierre Bonny, Leiter Instandhaltung Werk Hamburg; Vanessa Fleiter, Leitung Presswerk.